

Orientierung

Gelände	①	Infopoint: Infostände
	①	Zirkuszelt: Gottesdienst
	②	Beachvolleyball/Fußball
	③	Tenne: Essen
	④	Café
	⑤	Zeltwiese: Basteln und Spielen
Mühlenturm	⑥	Seminarraum (1. OG)
	⑦	Andachtsraum (1. OG)
	⑧	Speisesaal (1. OG)
Bauernhaus	⑩	Gewölbekeller (UG)
	⑪	Tagungsraum (EG)
	⑫	Himmelsblick

Rückzugs-Raum für Familien mit ganz kleinen Kindern:
Ruhe, Wickeln, Stillen, Schlafen – Gewölbekeller ⑩



Landesweite Handy-Sammelaktion

Sammelboxen am Oberschwabentag

Umweltverschmutzung, Zerstörung von Lebensgrundlagen sowie entwürdigende Bedingungen in der Produktion kennzeichnen die Wertschöpfungskette der Handyproduktion. Die Handy-Sammelaktion versucht dieser Ressourcenverschwendung Einhalt zu gebieten, Wertstoffe zu recyceln und brauchbare Altgeräte aufzubereiten.



Am Oberschwabentag können Sie Ihre ungenutzten Altgeräte und Ladegeräte abgeben. Mit einem Zuschuss aus den Erlösen der Sammelaktion werden unter anderem kirchliche Projekte in Afrika unterstützt und somit Zukunft geschaffen.

Erlösen der Sammelaktion werden unter anderem kirchliche Projekte in Afrika unterstützt und somit Zukunft geschaffen. **Eva Militz**

Wir danken ...

... für den Bereitschaftsdienst der Johanniter.



[link zu googlemaps](#)



dobelmuehle.de



oberschwabentag.de

Kontakt

Anfahrt: Dobelmühle 24, 88326 Aulendorf

Anschrift: Evangelischer Oberschwabentag
Pfarrer Georg A. Maile
Goethestraße 1
88427 Bad Schussenried
Telefon 07583 2463

E-Mail: Georg.Maile@elkw.de

Medien: PCMEDIEN Altshausen
pcm Medien.de
Telefon 07584 923 81 50

Evangelischer berschwabentag

Festgottesdienst

mit Schuldekan Michael Pfeiffer, Biberach

Gespräche

Workshops

Kinder- und Jugendprogramm

»Du siehst mich«

(1. Mose 16,13)

Christi Himmelfahrt

25. Mai 2017

10 bis 16 Uhr Dobelmühle



Programmübersicht

10:00 Uhr Festgottesdienst im Zirkuszelt ①
Predigt: Pfarrer **Michael Pfeiffer**, Schuldekan, Biberach
Liturgie: Pfarrer **Georg A. Maile** und Team
Musik: Bläser und Bläserinnen der Posaunenchor aus den Bezirken Biberach und Ravensburg
Leitung: **Dierk Jacob**
Chor: „**Akzente**“ aus Mengen, Leitung: **Frank Boos**
Parallel: **Kindergottesdienst**
Leitung: Pfarrerin **Gertrud Hornung** und Team
Ort: Gemeinsamer Beginn im Zelt, dann im Andachtsraum ⑦

Jugendgottesdienst

Leitung: **Christoph Spörl** (ejw-rv) und Team
Ort: Gemeinsamer Beginn im Zelt, dann im Himmelsblick ⑫

11:15 Uhr Vorstellung der Gesprächskreise/Workshops
– kurze Pause –

11:45–12:15 Matinée mit unserem Chor „Akzente“
im Zirkuszelt ①

11:45–13:30 Mittagessen in der Tenne ③

11:45–15:45 Kaffee und Kuchen am Café ④

13:00–14:00 Gesprächskreise und Workshops I

14:30–15:30 Gesprächskreise und Workshops II

15:45 Uhr Abschluss im Zirkuszelt ①
mit Reverend **Martin Ngnoubamdjum** und seiner Trommel,
Segensworte: Pfarrer **Georg A. Maile**

11.00 bis 15.30 Uhr: Infostände

- ◆ Gustav-Adolf-Werk
- ◆ DIMOE
- ◆ Förderverein Dobelmühle
- ◆ LAGES (Landesarbeitsgemeinschaft evang. SeniorInnen)
- ◆ EFW (Evangelische Frauen in Württemberg)
- ◆ Johanniter/Hospizgruppe Bad Schussenried
- ◆ Sozilladen Aulendorf: Information und Verkauf fair gehandelter Produkte. Thema: Philippinen – Neue Chancen durch fairen Handel
- ◆ Evangelisches Bauernwerk
- ◆ Oikocredit

13:00 Uhr: Gesprächskreise und Workshops I

♥ **Bibelgespräch zur Jahreslosung**, mit Landesbischof i. R. **Dr. Gerhard Maier**. Speisesaal ⑧

♥ Ein „neues Herz“ können wir nicht versprechen, aber wir garantieren, dass die Musik im Workshop „**Singen rund um die Jahreslosung**“ zu Herzen gehen und von Herzen kommen wird! Offenes Singen mit **Dierk Jacob**, Kirchenmusiker, Aulendorf und **Sabine Jacob**, Pädagogin, Aulendorf – Tagungsraum ⑪

👁 **Schuld-Strafe-Neuanfang? „Seelsorgerliche Begleitung von Menschen im Strafvollzug“** – ein Erfahrungsbericht von Pfarrer **Jochen Pfrommer**, JVA Ravensburg Andachtsraum ⑦

Jahreslosung 2017: Gott spricht: „Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“ (Hesekiel 36,26)

👁 „**Ich sehe dich – wie sehe ich mich?**“ – Verantwortung und Echtheit gegenüber den Kindern leben in schwierigsten Zeiten familiärer Krisen – Welche Werte tragen mich und wie kann ich mir dabei selbst treu bleiben? – Workshop – Austausch – Fachlicher Impuls zur Orientierung und Stärkung in seelisch anstrengenden Zeiten von Trennung und Scheidung mit **Friederike B. Haar**, Diplom-Psychologin, Leiterin der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg. Seminarraum ⑥

👁 „**Evangelisches Bauernwerk: Perspektiven für die Landwirtschaft**“ – Die älteste und wichtigste Wirtschaftsform der Welt, die Landwirtschaft, steht vor großen Herausforderungen. Wie den Anforderungen des Marktes und den Verbraucherwünschen gleichzeitig gerecht werden? Wie dabei die Arbeitsbelastung bewältigen? Viele bäuerlichen Familienbetriebe sehen mit Sorge in die Zukunft. Oft ist die Weiterführung des Hofes in der nächsten Generation nicht mehr selbstverständlich. Das Evangelische Bauernwerk begleitet Landwirtinnen und Landwirte in beruflichen, persönlichen und seelsorgerlichen Fragen. **Renate Wittlinger**, Prälaturreferentin des Evangelischen Bauernwerks berichtet – auch aus eigener Erfahrung – über die Situation der Landwirtschaft und freut sich auf regen Austausch. Himmelsblick ⑫

14.30 Uhr: Gesprächskreise und Workshops II

👁 „**Die Familie und christliche Erfahrung im afrikanischen Kontext**“. Tauchen Sie ein in das Leben von Menschen aus Afrika. Mit Reverend **Martin Ngnoubamdjum** und **Berthe Ngnoubamdjum** aus Kamerun, die in Pforzheim leben. Andachtsraum ⑦

♥ „**Ein neues Herz, eine neue Niere**“ – Wissenwertes rund um das Thema Organspende und Transplantation. Referent: **Dr. med Bernhard Jäschke**, Facharzt für Allgemein-, Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, Aulendorf. Speisesaal ⑧

👁 „**... und Ihr sollt auch leben**“ – Die kirgisischen Christen sehen nicht weg, wenn sie jungen Menschen begegnen, die allein und ohne familiäre Hilfe aufwachsen. Um ihnen ein gelin-

gendes Leben zu ermöglichen, bieten sie ihnen auf vielerlei Weise Beratung und Begleitung an. Die Frauen des Gustav-Adolf-Werkes unterstützen dieses Engagement der lutherischen Kirche und geben Auskunft darüber. **Doris Grohs** u. a., GAW-Frauenarbeit, Stuttgart. Tagungsraum ⑪

♥ „**Begegnung am Lebensende**“ – Die Fähigkeit sich selbst zurückzunehmen und eine Atmosphäre schaffen, in der Sterbende das Gefühl haben können, mit ihren Bedürfnissen gesehen zu werden. Sterbende haben vielleicht manchmal Bedürfnisse und Wünsche, die wir als Begleitende nicht verstehen. Oder wir würden gerne den Wunsch erfüllen, haben aber Angst, dass etwas passieren könnte. In diesem Workshop bietet sich die Möglichkeit, sich über persönliche Erfahrungen auszutauschen, die wir in der Begleitung von sterbenden Menschen gemacht haben. Er möchte ermutigen, auch außergewöhnliche Wege zu gehen. **Isolde Löffler-Bertl**, Koordinatorin für die Hospizarbeit in Bad Schussenried
E-Mail: hospiz.bad-schussenried@johanniter.de
Telefon 0174-4074383
Seminarraum ⑥

12 bis 15 Uhr: Familien- und Kreativprogramm

◆ **Kinderprogramm** für 6 bis 15-Jährige, mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vom ejw Ravensburg. Mit dabei ist der „human kicker“. (Eltern haften für ihre Kinder. Zuverlässige Betreuung während der Workshops, wenn gewünscht)
Zeltwiese ③

◆ **Hochseilgarten** (Kostenbeitrag, für Teilnehmer unter 18 Jahren benötigen wir die Zustimmung der Eltern)

◆ **Kreativworkshop** „Du siehst mich“ – Wir basteln ein Kaleidoskop. **Paula Heidt** und **Marlena Kohler**, Praktikantinnen des Kinderhauses Mühlgässle, Mengen
Zeltwiese ③

◆ **Rückzugs-Raum** für Familien mit ganz kleinen Kindern: Ruhe, Wickeln, Stillen, Schlafen – Gewölbekeller ⑩

Kollekte

Die beiden lutherischen Kirchen in Kirgisistan und Kasachstan



haben vergleichsweise wenige Mitglieder und doch engagieren sie sich sehr für benachteiligte Mitmenschen. In Kasachstan unterstützt die Kirche arme, alleinerziehende Mütter mit Lebensmittel und Kleidung. In Bischkek führt die kirgisische Kirche unter anderem ein Wohnheim für junge Frauen, um sie zu befähigen ein eigenständiges Leben zu führen. Mit unserer Kollekte am evangelischen Oberschwabentag fördern wir

die sozialdiakonische Arbeit der beiden Kirchen und helfen dabei mit, dass Menschen in Not nicht übersehen werden.

Bankverbindung des GAW Württemberg: BW-Bank

IBAN DE62 6005 0101 0002 6902 05

BIC SOLADEST600

Herzlichen Dank für Ihre Gabe

EOT Team

Doris Ahnert, Brunhilde Raiser, Martina Schmitz, Dierk Jacob und Georg A. Maile

Dobelmühle: Birgit Przykopp, Brigitte Heinzus, Martina Wiedmayer – Telefon 07525 8188, E-Mail: info@dobelmuehle.de